



Die Ehrenamtler des Jahres 2018 versammelten sich am Ende der Veranstaltung noch einmal alle auf der Bühne.

FOTOS: HARTMUT F. RECK (2)

Roter Teppich für die Ehrenamtlichen

Landrätin, Kreistagsvorsitzender, Beigeordnete, Abgeordnete und Bürgermeister würdigen freiwillige Helfer aus Kommunen Teltow-Flämings

Von Hartmut F. Reck

Luckenwalde. Zum Tag des Ehrenamts wurden auch in diesem Jahr eine ganze Reihe von Ehrenamtlichen aus den Städten und Gemeinden des Landkreises Teltow-Fläming von der Landrätin für ihre Engagement geehrt. Dazu traf man sich am Abend des Nikolaustages in der Cafeteria des Kreishauses in Luckenwalde.



Ehrenamt ist nicht immer Ponyhof.

Gerhard Kalinka (Grüne),
Kreistagsvorsitzender

65 engagierte Menschen hatten die Bürgermeister benannt. Davon fanden 46 den Weg in die Kreisstadt, um dort von Landrätin Kornelia Wehlan (Linke) und vom Kreistagsvorsitzenden Gerhard Kalinka (Grüne) jeweils eine Ehrenurkunde und einen Wandkalender mit den Denkmälern des Jahres 2019 überreicht zu bekommen. Zur Gratula-

tion schritten auch die Beigeordneten Kirsten Gurske (Linke) und Johannes Ferdinand (CDU) sowie der Landtagsabgeordnete Helmut Barthel (SPD).

Die Vorschläge für die Ehrung hatten die Bürgermeister und der Amtsdirektor der kreisangehörigen Gemeinden gemacht und zugleich eine individuelle Begründung für die Ehrung mitgeliefert, die von den Beigeordneten Gurske und Ferdinand verlesen wurden. Die meisten Bürgermeister oder deren Vertreter ließen es sich nicht nehmen, zusätzlich einen Blumenstrauß, oder ein Präsent oder beides an „ihre“ Ehrenamtler zu überreichen.

Nur aus Trebbin war niemand benannt worden. Das mag daran liegen, dass es den Bürgermeistern immer schwerer fällt, genügend Ehrenamtler für die Ehrung zu finden, weil sie zum einen selbst solche Ehrungen vornehmen und zum zweiten es nicht so viele engagierte Menschen gibt. Deswegen rolle man für sie den „roten Teppich“ aus, wie es die Landrätin formulierte. Sie erinnerte auch an den 25. Jahrestag der Gründung des Landkreises Teltow-Fläming. Dass ehrenamtliche Arbeit auch mit Papierkram zu tun habe, daran erinnerte der Kreistagsvorsitzende. „Ehrenamt ist nicht immer Ponyhof“, so Gerhard Kalinka.



Schüler der Musikschule Teltow-Fläming sorgten für das Rahmenprogramm.

Die Geehrten aus dem Norden des Landkreises

Baruth: Karin Boche, Hardy Zach, Jörn Witzan, Michael Garn, Christian Kemcke, Natalie Andreas, Martin Behnisch, Oliver Klems, Dieter Ellßel.

Zossen: Dirk van de Renne, Christel Dürlich, Martina Wilde, Max Müller, Thomas Wiede-

mann, Heiko Nörenberg, Nicole Kayser.

Am Mellensee: Anneliese Spliteser aus Gadsdorf, Klaus Wendt aus Sperenberg, Hans Paris.

Ludwigfelde: Jürgen Kawall, Reinhard Rohr. **Großbeeren:** Barbara Koppleck, Stefan Wil-

helm, Christian Manntz.

Rangsdorf: Kai Wolffgramm, Carsten Beck, Sandra Beyer, Kerstin Klingenberg.

Blankenfelde-Mahlow: Elke Adam, Rainer Panier, Manfred Claus, Siegrid Sohr, Gudrun Claus, Andreas Dressler.